

Vita von Ralph Töpsch

Ralph Töpsch, geboren in Bangkok/ Thailand bekam mit 10 Jahren seinen ersten Querflötenunterricht an der Musikschule Braunschweig. 1989 wurde er Bundespreisträger beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ in der Solowertung und begann kurz darauf sein Studium an der Hochschule für Musik in München bei Prof. Klaus Schochow. Es folgten weitere Studien an der Musikhochschule Hannover und Würzburg, bei Matthias Perl (Soloflötist des NDR Hamburg) und Prof. Hermann Klemeyer (Soloflötist der Staatsoper München). Weitere Anregungen erhielt er auf Meisterkursen von Paul Meisen, Trevor Wye, Andreas Blau, Henrik Svitzer und Patrick Gallois.

Ralph Töpsch erhielt verschiedene Orchesterengagements, unter anderem am Staatstheater am Gärtnerplatz in München, bei der „Nordwestdeutschen Philharmonie in Herford, dem „Philharmonischem Orchester Bielefeld“ und zuletzt der „Staatsoper Hannover“. Hinzu kommen Aushilfstätigkeiten unter anderem in der Radiophilharmonie Hannover, den Bremer Philharmonikern, dem Staatstheater Braunschweig und den Hamburger Symphonikern.

Er ist Mitglied verschiedener Kammerensemble und seit mehreren Jahren als Dozent an der „Musischen Akademie Braunschweig“ tätig.

Seit 2018 unterrichtet Ralph Töpsch Studierende im Hauptfach Querflöte am Institut für Musik in Osnabrück.